



## Nur per E-Mail

### An

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Regionale Schulaufsicht  
- Außenstelle Tempelhof-Schöneberg

### Nachrichtlich

den Leiter des Schulamtes des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg

i.V. Herrn Steffen Künzel

### Vorsitzender:

Nodjnan Nimindé-Dundadengar

### Email:

Vorstand@bea-tempelhof-  
schoeneberg.de

### Geschäftsstelle:

Maria Worm

Dienstgebäude:

Alarichstr. 12-17, 12105 Berlin

Postanschrift: Rathaus Schöneberg  
John-F.-Kennedy-Platz, 10820 Berlin

Maria.Worm@ba-ts.berlin.de

Telefon (030) 90277 4355

Telefax (030) 90277 4868

Berlin, 10.11.2020

## Beschluss

Der Landeselternausschuss hat bereits auf seiner Sitzung am 26. März 2020 den Beschluß zur „Virtuellen Beschulung“ verabschiedet (s. Anlage), in der eine neu zu bildende Task-Force „Digitale Berliner Schule“ gefordert wird, die den Ausbau der Kapazitäten des Lernraum Berlins für die Nutzung durch alle öffentlichen Schulen Berlins steuern und den Lernraum selbst weiterentwickeln soll.

Eine Antwort hierzu der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie wurde noch nicht veröffentlicht.

Der BEA Tempelhof-Schöneberg bittet daher die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, den Lernraum Berlin organisatorisch, finanziell und inhaltlich erheblich zu stärken.

Ziel dabei soll sein, den Lernraum mit zur Zeit täglich rund 25.000 aktiven Nutzerinnen und Nutzern (Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler) bis zum Ende des Digitalpakts in 2024 für die Nutzung durch alle Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler der öffentlichen Schulen im Land Berlin auszubauen.

Um die organisatorischen Rahmenbedingungen für den Lernraum zu verbessern, soll alternativ geprüft werden die Einrichtung einer eigenständigen Arbeitsgruppe „Lernraum Berlin“ innerhalb der Senatsverwaltung, die Anbindung an ein bereits vorhandenes Institut wie das LISUM oder die Gründung eines eigenen Instituts.

Der Einsatz von Lehrkräften zur inhaltlichen Weiterentwicklung des Lernraums soll dabei von zur Zeit 17 Lehrkräften mit 111 Anrechnungstunden ganz erheblich erweitert werden.

Der Lernraum Berlin bedarf auch einer technischen und vor allem an den Bedarfen der Nutzenden orientierten Modernisierung. Der Lernraum soll daher als lernendes System unter Partizipation der Nutzenden ausgebaut werden.

Hierzu werden pro Schultyp und nach Jahrgängen und Fächern gegliedert jährliche Beteiligungsveranstaltungen durchgeführt.

Parallel zum Ausbau des Lernraums sollen die Möglichkeiten der Fortbildungen für die Lehrenden entsprechend ausgebaut werden.

Vorstand:

Nodjnan Nimindé-Dundadengar (Vorsitz), Sören Bott, Nadja Lowitzsch, Kristine Rislov, Nathalie Schlenzka